

	<p>Objekt: Thasos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18215383</p>
--	--

## Beschreibung

Der Herakles auf der Rückseite dieser Münze folgt einem Relief, welches sich am Stadttor von Thasos befand.

Vorderseite: Bärtiger Kopf des Dionysos mit Efeukranz nach l.

Rückseite: Herakles kniet nach r. und spannt den Bogen. Er trägt ein langes Gewand und die Löwenfellkappe auf dem Kopf. Gegen sein aufgestelltes l. Knie lehnt eine Keule, r. daneben ein frontaler Löwenskalp. Das Ganze in Linienquadrat.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.26 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	400-350 v. Chr.
	wer	
	wo	Thasos
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Clifton Wintringham Loscombe (1784-1853)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Gott
- Halbgott
- Klassik
- Münze
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Stadt
- Tetradrachme

## Literatur

- A. B. West, Fifth and Fourth Century Gold Coins from the Thracian Coast, ANS Numismatic Notes and Monographs 40 (1929) 42 Nr. 33 A Taf. 5 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 287 Nr. 9 Taf. 7,66 (dieses Stück).
- C. M. Kraay - M. Hirmer, Greek Coins (1966) 335 Nr. 439 Taf. 141 (dieses Stück, 370-350 v. Chr.).
- Friedländer - von Sallet Nr. 307 (dieses Stück).
- K. Regling, Die antike Münze als Kunstwerk (1924) Nr. 486 Taf. 22 (dieses Stück).
- Schultz (1997) Nr. 71 (dieses Stück, um 400 v. Chr.). Vgl. C. M. Kraay, Archaic and Classical Greek Coins (1976) Nr. 522-523 Taf. 29 (statt Löwenkopf auf Rs. Schild und Buchstabe als Beizeichen, ca. 400-350 v. Chr.).